



Das Jucken gezielt behandeln: Medizin und Alltagstipps im Überblick

PD Dr. med. Claudia Zeidler
Kompetenzzentrum Chronischer Pruritus (KCP)
Klinik für Hautkrankheiten
Universitätsklinikum Münster

Interessenskonflikte

Durchführung klinischer Studien:

Novartis, Janssen, Pfizer, UCB, Lilly, Abbvie, Boehringer Ingelheim, Sanofi, Regeneron, Leo, Galderma

Vortragstätigkeit:

Dermasence, Beiersdorf, Leo, AbbVie, Sanofi

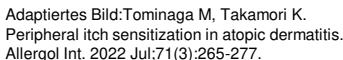
Berater:

Sanofi, Galderma

Autorenschaft:

AbbVie, Sanofi

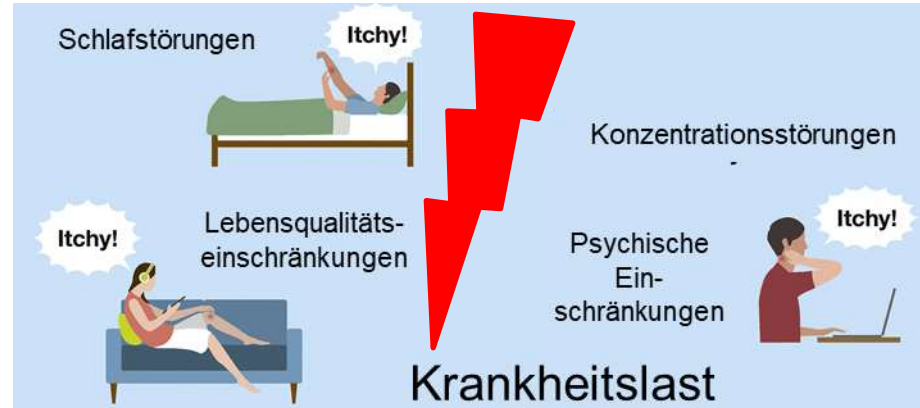
Geschädigte Hautbarriere



Warum steht Juckreiz im Mittelpunkt der Erkrankung?

- Fast alle Patienten mit Neurodermitis leiden unter Juckreiz.
- Er bestimmt den Alltag, das Schlafverhalten und die Lebensqualität.

Therapieziel sollte neben der Besserung des Hautbefundes auch die Linderung des Pruritus sein.



S2k-Pruritus Leitlinie

publiziert bei:



AWMF-Register Nr. 013/048 Klasse: S2k

Diagnostik und Therapie des chronischen Pruritus

AWMF-Register-Nr.: 013-048, 2021

ICD-10 Code: L20.0, L28.0, L28.1, L28.2, L29.0, L29.1, L29.2, L29.3, L29.8, L29.9

Schlagworte: aquagener Pruritus, nephrogener Pruritus, urämischer Pruritus, cholestatischer Pruritus, topische Therapie Pruritus, systemische Therapie Pruritus, chronische Prurigo, Prurigo nodularis

Stand: 01/03/2022 | Gültig bis: 28/02/2026

Zitation der Leitlinie: Ständer S. et al. S2k-Leitlinie zur Diagnostik und Therapie des chronischen Pruritus. 2022. <https://www.awmf.org/leitlinien/detail/II/013-048.html>

Autoren:

Sonja Ständer¹, Claudia Zeidler¹, Matthias Augustin², Ulf Darsow³, Andreas E. Kremer^{4,5}, Franz J. Legat⁶, Steffen Koschmieder⁷, Jörg Kupfer⁸, Thomas Mettang⁹, Martin Metz¹⁰, Alexander Nast¹¹, Ulrike Raap¹², Gudrun Schneider¹³, Hartmut Ständer¹⁴, Markus Streit¹⁵, Christina Schut⁸, Elke Weisshaar¹⁶



Federführend: DDG
Seit 7/2022 aktualisiert online

Lokaltherapie gegen Juckreiz

- Polidocanol + Harnstoff (5 %)
 - Kann Juckreiz bessern (ca. 30 % bei Kindern)
 - Nicht offiziell zugelassen, aber OTC-Produkte verfügbar
- Capsaicin (Chili-Extrakt)
 - Wirksam in Studien und Fallserien
 - Anwendung schwierig (anfangs Brennen)
- Topische Antihistaminika
 - X Nicht empfohlen – geringe Wirkung, Risiko für Allergien
- UV-Therapie (Schmalband-UVB, UVA1)
 - Nachweislich wirksam, besonders bei Erwachsenen
 - Zeitlich befristet einsetzen



Systemtherapie gegen Juckreiz

•
•
•

**Moderne Systemtherapien reduzieren
nachweislich den Juckreiz!**

Was verstärkt den Pruritus?

- Hauttrockenheit (schuppige, fettarme Haut)
- Überhitzte Räume
- Raue Kleidung
- Kontakt mit hautschädigenden Substanzen (z.B. entfettende Alkoholumschläge)
- Häufiges Waschen und Baden
- Kratzen mit scharfen Gegenständen
- Chronische Stressbelastung im privaten oder beruflichen Bereich



Tipps



Tipps



Leitlinie chronischer Pruritus

- **Tägliche Basistherapie** unerlässlich
- **Antipruritische Wirksamkeit** von verschiedenen **Faktoren** abhängig:
 - Wirkstoffen
 - Hilfsstoffen
 - Galenischen Eigenschaften (Creme/Wasser, Salbe/Öl)
 - Aktueller Zustand der Haut
 - Region der Haut/Schleimhaut
- **Trockene Haut verursacht** und **verstärkt** Pruritus, daher:
 - Rückfettung, Hydratisierung, Stabilisierung der physiologischen Hautbarriere
- Basistherapie **auch in beschwerdefreien Intervallen**



Trockene Haut ist leicht zu irritieren: Banale Reize können Ekzeme nach sich ziehen.

Wieviel Creme brauche ich?

Körperfläche					
	Gesicht und Nacken	Arm und Hand	Bein und Fuß	Oberkörper (vorne)	Rücken und Gesäß
Alter	FTU				
3–6 Monate	1	1	1,5	1	1,5
1–2 Jahre	1,5	1,5	2	2	3
3–5 Jahre	1,5	2	3	3	3,5
6–10 Jahre	2	2,5	4,5	3,5	5
Erwachsene	2,5	3 + 1	6 + 2	7	7



Entscheidung der Galenik individuell

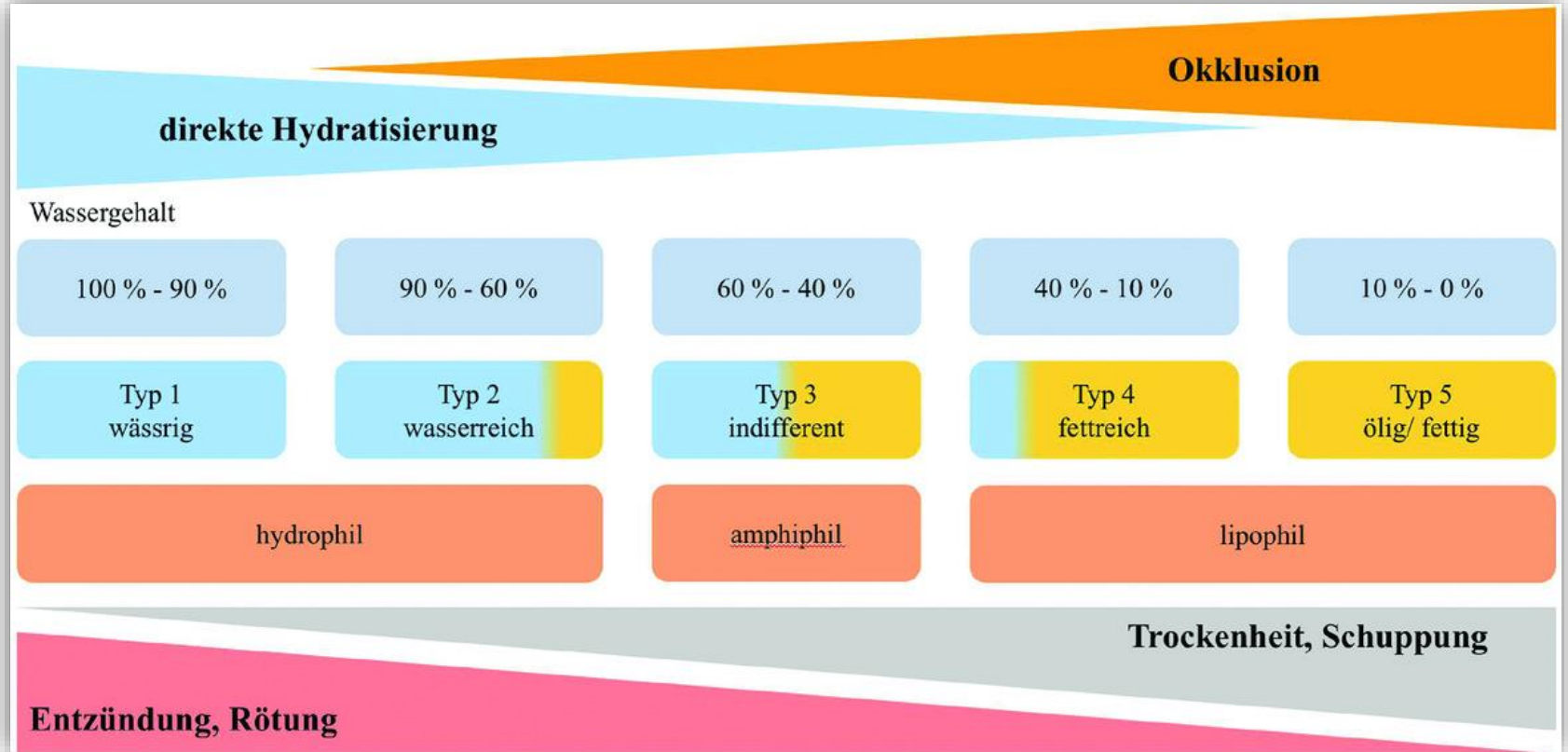
Abhängig von:

- Persönlichen Vorlieben zugunsten der Compliance
- Betroffene Stelle des Körpers
- Gewünschte Eigenschaften → Okklusion? = Salbe bei stark dehydratisierter Haut, Creme oft eher im Sommer

Gel

Gemisch aus Gelbildner und mind. 90% Wasser

“Mind the Base”



Fazit

Verstehen: Juckreiz ist ein zentrales Symptom der atopischen Dermatitis – er ist belastend, aber behandelbar.

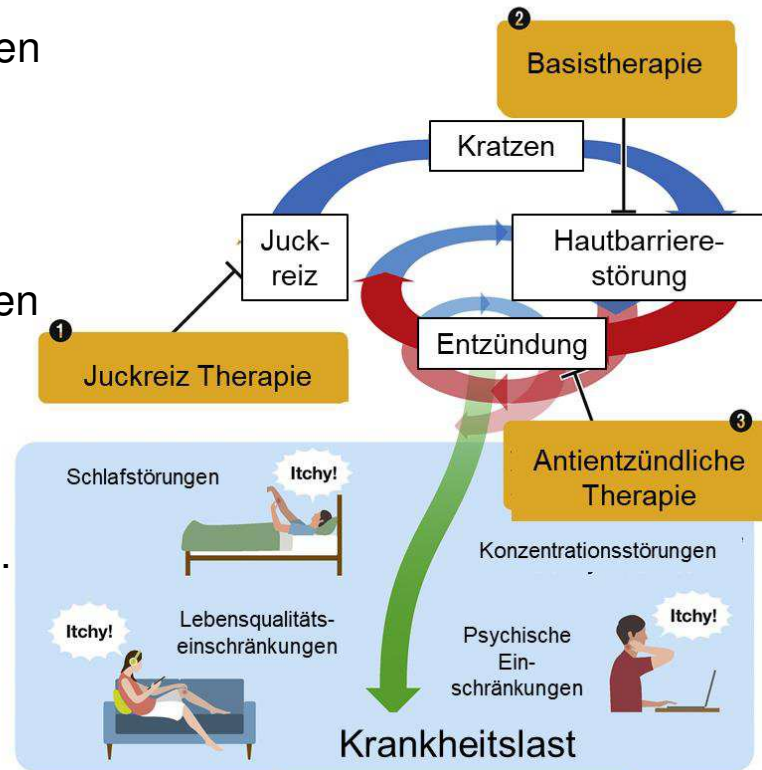
Pflegen: Regelmäßige Basistherapie mit rückfettenden Cremes/Lotionen ist die Grundlage.

Behandeln: Entzündungen frühzeitig mit ärztlich empfohlenen Medikamenten kontrollieren.

Vermeiden: Trigger wie trockene Haut, Schwitzen, Stress oder Allergene erkennen und möglichst reduzieren.

Unterstützen: Kühlende Maßnahmen, Baumwollkleidung, ...

Begleiten: Ärztliche Betreuung und Austausch in Selbsthilfegruppen geben Sicherheit und neue Strategien.



A high-angle, top-down view of a diverse group of approximately 18 people of various ages and ethnicities holding hands in a large circle on a light-colored floor. The people are dressed in casual, colorful clothing. Their shadows are cast onto the floor, indicating a light source from the upper left. The overall mood is one of unity and community.

**Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit!**